

## Färben mit heimischen Wildpflanzen

### Färben mit Pflanzen - eine nachhaltige und umweltfreundliche Technik

Es gibt eine Vielzahl von Pflanzen, die sich zum Färben eignen.

Einige Beispiele sind Liguster, Tagetes, Blutpflaume, Möhrengrün, Birke und Petersilie. Jede Pflanze erzeugt eine andere Farbe, daher ist es spannend, mit verschiedenen Pflanzen zu experimentieren.

Es ist wichtig zu beachten, dass jede Pflanze und jeder Farbstoff unterschiedlich reagieren kann. Daher kann es hilfreich sein, mit kleinen Mengen zu experimentieren und die Ergebnisse zu dokumentieren, um zu sehen, welche Farben mit welchen Pflanzen erzeugt werden können.

Das Färben mit Pflanzen ist ein altes Handwerk, das in letzter Zeit wieder an Bedeutung gewinnt. Es ermöglicht es, Wolle, Garne und Stoffe auf ökologische Weise zu färben, indem man die Farbstoffe aus Pflanzen gewinnt. Dabei lernt man die ökologischen Zusammenhänge zwischen Farbe und Pflanze kennen und kann dieses Wissen anwenden, um schöne Farben zu erzeugen.

Insgesamt bietet das Färben mit Pflanzen eine nachhaltige und umweltfreundliche Möglichkeit, um Textilien zu färben. Es erfordert keine besonderen Vorkenntnisse. Dieses kreative Handwerk macht Spaß und schärft gleichzeitig das Bewusstsein für die heimische Pflanzenwelt und ihre Nutzung für die Farbgewinnung.

Änderungen vorbehalten

8 Unterrichtseinheiten

Kursbeitrag gefördert: € 43,00

Kursbeitrag nicht gefördert: € 85,00

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Ländlichen Entwicklung [veranstaltergefördert](#).

### Anmeldung und Info

LFI-Kundenservice, Telefon 050/6902-1500, [info@lfi-ooe.at](mailto:info@lfi-ooe.at)

Kursnummer: 0523